

**Ausgabe
46**

Micheldorf in Oberösterreich

Bunt wie das Leben

Foto: Klaus Mitterhauser

Magazin der Marktgemeinde Micheldorf

Foto: Quelle Land OÖ



**Rückblick
2016**
(Seite 2)

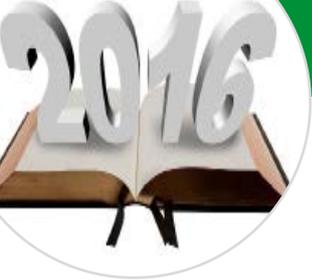


**Standes-
amtsverband
NEU ab 2017**
Seite 5

Michi & Michi
Die Seite für Kids
Seite 6

**Auszeichnung
Junge Ge-
meinde**
Seite 7

**Termine
Müllabfuhr
2017**
Seite 12



Jahresrückblick 2016

Schon wieder ist ein Jahr zu Ende gegangen und wir blicken nochmals auf ein abwechslungsreiches und erfolgreiches Jahr 2016 zurück - herausragende Ereignisse, fertiggestellte Projekte und Personalwechsel in einzelnen Abteilungen der Verwaltung begleiteten die Bürger und Bürgerinnen wie auch die Mitarbeiter der Marktgemeinde durch die vergangenen 12 Monate.

Vier umfangreiche Projekte konnten mit großer Zufriedenheit und im Rahmen der Planungen abgeschlossen werden: Im September wurden der neue Turnsaal der Volksschule, der Kindergarten und die Krabbelstube in der Krems der Bestimmung übergeben.



Fotos: Marktgem. Micheldorf

Ebenfalls zu einem guten Ende fand das Projekt „Ortsbeleuchtung“.

Insgesamt wurden 659 Leuchten, 84 Tragwerke und 7 Neuverteiler errichtet sowie die Sanierung der restlichen Schaltstellen auf neuen Stand der Technik umgesetzt. Ebenso konnte durch die Umstellung auf LED Technologie eine Einsparung des Stromverbrauchs von 2014 mit 122.814 kWh auf den hochgerechneten Verbrauch für 2017 mit 74.701 kWh erreicht werden.

Das entspricht somit einer Reduktion des CO² Ausstoßes von 45,4 to im Jahr 2014 auf 27,6 to für 2017.



Der Neubau des Gemeindeamtes startete ebenfalls am Beginn des vergangenen Jahres mit dem Umzug in das Containerdorf und dem anschließenden Abriss des alten Gebäudes. Die Bauarbeiten schreiten planmäßig voran und der Fertigstellungstermin ist per Ende 1. Quartal 2017 geplant.

Sommer und Herbst des Vorjahres waren geprägt durch personelle Veränderungen in der Verwaltung. Neu besetzt wurden die Stelle der Amtsleitung mit Herrn Helmut Kurz, MBA und eine Sekretariatsstelle durch Frau Ulrike Mayrdorfer, MBA. Zu ihren Aufgaben, neben der herkömmlichen Sekretariatsarbeit, zählen die Öffentlichkeitsarbeit, die Erstellung der Gemeindezeitung sowie die Betreuung der Homepage.



Foto: privat

Was das neue Jahr bringen mag, kann man nun noch nicht sagen – doch wünschen wir ein wundervolles Jahr voller Energie und Gesundheit.



Ehrungen der Marktgemeinde Micheldorf

Im Rahmen einer stimmungsvollen Feierstunde im Freizeitpark Micheldorf wurden am Dienstag, 8. November 2016 die Ehrennadeln in Gold und Silber wie auch ein Ehrenring an verdiente, ausgeschiedene Gemeindegem. Mandatäre und Vereinsobleute verliehen.

Die zahlreich erschienen Gäste des Abends erhielten in den von Bgm. BR Ewald Lindinger gehaltenen Laudationen Einblick in die Lebensläufe und die vollbrachten Leistungen für die Marktgemeinde Micheldorf. Ein Quintett der Marktmusikkapelle Micheldorf sorgte für eine

feierliche musikalische Untermalung des würdevollen Abends. In den Kreis der Ehrenring-Träger wurde Karl Lungenschmid aufgenommen, er wurde für seine Verdienste in der Kommunalpolitik, langjährigen Tätigkeit im Bereich des Sports und der Jugendförderung geehrt.



Bgm BR Lindinger, Ehrenringträger Karl Lungenschmid, VB Hinterwirth, VB Binder



Bgm. BR Lindinger, Ehrennadelträger in Gold, VB Binder



Bgm. BR Lindinger, Ehrennadelträger in Silber, VB Binder

Fotos: K. Mitterhauser



Geschätzte Micheldorferinnen und Micheldorfer!

Der Herbst und der Advent sind mit hoher Geschwindigkeit vergangen. Ich hoffe, sie hatten ein wenig Zeit mit der Familie den Adventmarkt zu genießen oder auch das Martinsfest, die Nikolaofahrt und die Perchten. Die Pflege der alten Bräuche ist uns in Micheldorf ein besonderes Anliegen und wird von Vereinen und vom Kindergarten hochgehalten. Danke den Verantwortlichen für diese schönen Veranstaltungen.

Mitten im Advent haben die BürgerInnen und Bürger den Bundespräsidenten gewählt. In Micheldorf und im Bezirk Kirchdorf konnte der neue Bundespräsident eine Mehrheit der Stimmen erreichen. Mich freut es im Bundestrend zu liegen und eine gute Wahlbeteiligung zu haben. Ich bedanke mich für ihr Verständnis der Ausweispflicht und hoffe auf keine Verärgerung ihrerseits.

Mein 1. Vizebürgermeister Reinhold Binder teilte mir im Herbst mit, dass er sich mit Jahreswechsel aus beruflichen Gründen aus der Kommunalpolitik zurückziehen wird. Nach einigen Gesprächen konnten wir einen erfahrenen und kompetenten Nachfolger in der SPÖ und als Vizebürgermeister finden. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Horst Hufnagl, denn er braucht aufgrund seiner Vergangenheit als Gemeindevorstand keine Einschulung bei seiner neuen Aufgabe. Er wird im Februar während meiner REHA gleich Gelegenheit haben, mich zu vertreten. Gleichzeitig wünsche ich Reinhold Binder viel Erfolg und Freude bei seiner neuen beruflichen Herausforderung.

In der letzten Sitzung vor Weihnachten konnten wir viele Beschlüsse fassen. Durch eine Vereinbarung werden wir das Feyreggerhaus als Trauungsraum für Hochzeiten nutzen können. Der Prüfungsausschuss bescheinigt den Micheldorfer GemeindegängerInnen eine gute Zahlungsmoral bei den Gemeindeabgaben. Trotzdem mussten wir in der letzten Sitzung die Anträge zur Erhöhung der Wasser und Kanalanschlussgebühren sowie der Erhöhung der Abfallgebühren die Zustimmung geben. Für die FF Micheldorf konnten wir für den Austausch des Tankwagens RLFA-T 2000 grünes Licht erteilen. Gemeinsam mit der VS Micheldorf beteiligen wir uns an dem Projekt „sicher bewegt- Elternhaltestelle“ um den Schulweg noch sicherer bzw. mit mehr Bewegung zu gestalten.

Geschätzte MicheldorferInnen, eine bewegtes Jahr 2016 ging zu Ende. Danke für Ihr Verständnis wegen der großen Baustellen und der vielen Veränderungen in vielen Bereichen. 2017 freuen wir uns auf den Einzug ins neue Gemeindeamt und Bürgerservicestelle sowie auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit den BürgerInnen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Eine gute Fahrt ins neue Jahr 2017...!

... wünscht die **WM Fahrschule**. Der nächste Abendschnellkurs beginnt am 9. Jänner, der normale Abendkurs am 6. Februar. Nicht vergessen – der nächste Schnellkurs startet in den Semesterferien am Samstag, den 17. Februar.

Bei allen Kursen sind die Unterrichtseinheiten für alle Schüler und Berufstätige maßgeschneidert. Gerade um diese Jahreszeit hat man die Möglichkeit, unterschiedliche Straßen- und Sichtverhältnisse bereits in der Ausbildung kennen zu lernen. Dies ist das beste Training - und ein guter Start ins neue Jahr!

Wir wünschen allen Micheldorfern und Micheldorferinnen ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2017. Wir freuen uns auf euch! Bambergstraße 11 (KEZ), 4560 Kirchdorf - Telefon: 07582/ 60666 oder www.wm-fahrschule.at oder auf Facebook.





Danke für die Spielzeugspende

Foto: Kiga Heiligenkreuz



Die Kinder des Kindergartens Heiligenkreuz wurden mit einer großzügigen Spielzeug Spende von Philipp Sölkner überrascht. Im Zuge seiner Geschäftseröffnung „COUCH GAMERS“ in Kirchdorf spendete er Spielzeug im Wert von 500.- Euro. Da seine beiden Kinder gerade den Kindergarten besuchen, wusste Hr. Sölkner genau, welches Spielzeug und welche Bücher gerade aktuell sind. Die Freude darüber ist auch auf dem Foto erkennbar. Das Kindergartenpersonal und die Kinder wollen auf diesem Weg nochmals DANKE sagen und wünschen Hr. Sölkner viel Erfolg mit seiner Firma.

Krabbelstube in Krems

Jetzt ist es soweit – seit September hauchen 12 Kinder im Alter von 1-3 Jahren dem schön renovierten Vierkanthof In der Krems neues Leben ein.

Die erste Zeit in der neuen Krabbelstube stand vor allem im Zeichen des Kennenlernens: Kennenlernen der neuen Bezugspersonen, der neuen Gruppenmitglieder, sowie auch der neuen Räumlichkeiten und der wunderschönen Umgebung.

Die Kinder konnten durch eine gut geplante und kindbezogene Eingewöhnungszeit Vertrauen in all das Neue fassen und es wurde sich Zeit für die Bedürfnisse jedes Kindes genommen. So fühl-

ten sich bald alle in den neuen vier Wänden wohl!

Wir freuen uns nun – nach dieser aufregenden Zeit – auf eine ruhigere Herbst- und Winterzeit und



Fotos: Krabbelstube In der Krems

sind gespannt auf viele tolle Stunden in unserer neuen Einrichtung.



Neue Leitung

Foto: privat



Mit 1. November 2016 hat Herr Markus Schmidhuber, Jahrgang 1969, die **Leitung der VS Micheldorf** übernommen. Seit 25 Jahren ist er im OÖ Schuldienst tätig und hat die letzten 4 Jahre die VS Steinbach/Steyr geleitet.

„Schule ist für mich in erster Linie ein Ort der Wissens- und Wertevermitt-

lung, ein Ort des Miteinanders von Schülern, Lehrkräften und Eltern, ein Pool an Lernmöglichkeiten, aus welchem die Kinder schöpfen können. Wir in der Volksschule schaffen bei den Kindern die Basis, auf der sie in den weiterführenden Schulen, im Beruf und im Leben bauen können.“, so sein Credo.



Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Kirchdorf

Die Marktgemeinde Michel-dorf ist per Jänner 2017 Mitglied im neuen **Standesamts – und Staatsbürgerschaftsverband Kirchdorf**, welcher ab Jänner 2016 seine Tätigkeit aufgenommen hat. Aufgrund der steigenden Komplexität der Standesamtsfälle wurde die Entscheidung getroffen, dies in einem eigenen Verband zu zentralisieren.

Trauungen:

Neu ist dann unter anderem, dass z.B. für Trauungen die Ermittlung der Ehefähigkeit („Aufgebot“) mit den rechtlichen Vorbereitungen und auch der Eintragung ins zentrale Personenstandsregister in

Kirchdorf erfolgen wird.

Die Trauung kann weiterhin am Standesamt der Heimatgemeinde abgehalten werden.

Sterbefälle und Geburten:

Die Beurkundung dieser Standesamtsangelegenheiten erfolgt ebenfalls zukünftig am Stadamt Kirchdorf über den Standesamtsverband im Rathaus.

Die Beantragung und Abholung von Dokumenten und Urkunden erfolgt weiterhin am Standesamt in Michel-dorf.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter im Bürgerservice zu den Amtszeiten zur Verfügung.



Neuer Vizebürgermeister ab Jänner 2017

Aufgrund seiner neuen beruflichen Aufgabe und des damit verbundenen Wechsel des Arbeitsplatzes nach Wien, hat Reinhold Binder den Ortsparteivorsitz der SPÖ Micheldorf zurückgelegt. Er hat diese Funktion seit 2007 bekleidet.



Foto: SPÖ Micheldorf

Zu seinem Nachfolger wurde einstimmig Horst Hufnagl gewählt. Hufnagl (44) ist als Außendienstmitarbeiter in der Aluminiumbranche tätig, verheiratet und Vater von 2 Kindern. Er blickt bereits auf

eine langjährige kommunalpolitische Erfahrung zurück, sei es als Gemeinderat oder im Gemeindevorstand. In dieser Funktion war er u.a. für die örtliche Infrastruktur zuständig. Seine Hobbys sind Jagen, Fischen und Wandern. Horst Hufnagl wird Reinhold Binder auch als Vizebürgermeister nachfolgen. „Der persönliche Kontakt mit den Menschen vor Ort ist mir unendlich wichtig. Es ist mir auch ein großes Anliegen, die Sozialdemokratie wieder für mehr Bürgerinnen und Bürger wählbar zu machen. „Ein besonderer Dank gilt aber meinem Vorgänger Reinhold Binder für seine hervorragende Arbeit in den letzten Jahren. Er wird mich und mein Team auch weiterhin, neben Werner Radinger, als mein Stellvertreter unterstützen“, so Hufnagl.

„Mit einem weinenden und einem lachenden Auge“ sieht Bürgermeister Ewald Lindinger den Personalwechsel. „Reinhold Binder



Foto: privat

hat mich bestens unterstützt und als Vizebürgermeister einen großartigen Job gemacht. Ich wünsche ihm alles Gute für seine neue Tätigkeit und gratuliere ihm dazu. Mit Horst Hufnagl übernimmt ein langjähriger Mitstreiter von mir die Aufgaben Binders. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit ihm und den Aufbruch zu neuen Ufern.“



Information des Bauamtes

Planen Sie ein Wohnhaus, eine Garage, ein Carport oder eine sonstige Baumaßnahme?

Dann sollten Sie möglichst früh Kontakt mit der Bauabteilung aufnehmen und sich über etwaige Besonderheiten (Bebauungsplan, Gefahrenzonenplan, etc.) informieren.

Im Übrigen steht der Amtssachverständige des Bezirksbauamtes Wels (Dipl.-Ing. R. Kornhuber) für die Beratung bereits in der Planungsphase zur Verfügung und es können dadurch unerwartete Überraschungen im Bewilligungs- bzw. Anzeigeverfahren vermieden werden.

Je nach Art der Baumaßnahme kann das Bauvorhaben bewilligungspflichtig bzw. anzeigepflichtig sein.

Zu den **anzeigepflichtigen Bauvorhaben** nach § 25 Oö. Bauordnung zählen u.a.:

- Gartenhütten und Nebengebäude, mit einer bebauten Fläche bis zu 15 m²
- Errichtung bzw. wesentliche Veränderung von freistehenden oder angebauten Schutzdächern mit einer bebauten Fläche bis zu 35 m² (z.B. Carport, Flugdach udgl.)
- Verglasung von Balkonen und Loggien sowie unter gewissen Voraussetzungen auch die Herstellung von Wintergärten
- die Änderung der Verwendungszwecke von Gebäuden (Gebäudeteilen) unter gewissen Voraussetzungen
- größere Renovierung von Gebäuden
- Dachgeschoßausbau
- Hauskanalanlagen
- Stützmauern und freistehende Mauern von mehr als 1,50 Meter über dem jeweils tiefer gelegenen Gelände
- auch die Neuerrichtung bzw. Änderung der Heizungsanlage ist bekanntzugeben und ein Abnahmebefund vorzulegen
- Bauten und Anlagen an öffentlichen

Straßen (Zäune oder Einfriedungen etc.) innerhalb eines Bereiches von 8,00 Metern neben dem Straßenrand dürfen nur mit Zustimmung der Straßenverwaltung (Marktgemeinde Micheldorf) errichtet werden. Die Zustimmung ist vor Ausführung des Vorhabens einzuholen

Nähere Informationen finden sie auch auf der Homepage der Marktgemeinde Micheldorf unter www.micheldorf.at/



M I C H I U N D M I C H I

Rätsel



Kinderwitze

Eine Mutter bringt ihre Zwillinge Tim und Tom ins Bett. Der eine lacht und lacht, da fragt die Mutter: „Warum lachst du denn so viel? Darauf antwortet er: „Du hast Tom zweimal gebadet und mich gar nicht!“

Die Omi zum Enkel: „Du darfst dir von mir ein schönes Buch wünschen.“
„Dann wünsch ich mir dein Sparbuch!“

Auszeichnung „Junge Gemeinde 2017/18“

Das JugendReferat des Landes Oberösterreich veranstaltete in Kooperation mit der BezirksRundschau OÖ. am 25. November in feierlichem Rahmen den Landeskongress „Junge Gemeinde“ im Linzer Landhaus.

Hier wurden nicht nur die Landesauszeichnungen „Junge Gemeinde 2017/18“ an 55 Gemeinden verliehen, die über 250 TeilnehmerInnen erhielten bei den

Vorträgen viele Informationen zu den verschiedensten kommunal relevanten Themen.

In seiner Ansprache verwies LH-Stellvertreter Mag. Thomas Stelzer auf die Wichtigkeit einer engagierten Jugendarbeit: „Durch Miteinbeziehung der jungen Menschen profitieren nicht nur die Jugendlichen selbst, sondern auf vielfältige Weise auch die Gemeinde.“

Die Marktgemeinde Micheldorf hat in letzter Zeit die bereits etablierte Jugendarbeit erfolgreich weitergeführt, hervorzuheben sind

der 2. Micheldorfer Jugendbeirat am 15. November 2016 im Jugendzentrum Micheldorf wie auch die Umsetzung des neuen Jugendtaxi-Modelles in Kooperation mit den Gemeinden Schlierbach, Oberschlierbach, Inzersdorf, Steinbach am Ziehberg und Kirchdorf.

Foto: Quelle Land OÖ



JUZ Micheldorf

Foto: Marktm. Micheldorf



Volksbegehren „Gegen TTIP / CETA“



Marktgemeinde: Micheldorf in O.Ö.

Volksbegehren „Gegen TTIP / CETA“

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren

Aufgrund der am 12. September 2016 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten Entscheidung des Bundesministeriums für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Gegen TTIP / CETA“ stattgegeben wurde, wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. II Nr. 103/2013, festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

von Montag, dem 23. Jänner 2017, bis (einschließlich) Montag, dem 30. Jänner 2017,

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den Familiennamen oder Nachnamen, den Vornamen sowie das Geburtsdatum der Stimmberechtigten oder des Stimmberechtigten zu enthalten.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebiets den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums (30. Jänner 2017) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine Stimmkarte.

Die Eintragslisten liegen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse (an folgenden Adressen) auf:

Marktgemeindegam, Containerdorf (Meldeamt)

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 23. Jänner 2017, von	8:00 bis 20:00 Uhr,
Dienstag, 24. Jänner 2017, von	8:00 bis 20:00 Uhr,
Mittwoch, 25. Jänner 2017, von	8:00 bis 18:00 Uhr,
Donnerstag, 26. Jänner 2017, von	8:00 bis 18:00 Uhr,
Freitag, 27. Jänner 2017, von	8:00 bis 18:00 Uhr,
Samsstag, 28. Jänner 2017, von	8:00 bis 12:00 Uhr,
Sonntag, 29. Jänner 2017, von	8:00 bis 12:00 Uhr,
Montag, 30. Jänner 2017, von	8:00 bis 16:00 Uhr,

Der Bürgermeister / für den Bürgermeister:

angeschlagen am: 15.11.2016

abgenommen am: _____



Besondere Auszeichnungen



Foto: privat.

Im Rahmen eines Kurzbesuches in Micheldorf erhielt **Pater Alfred Strigl**, ehemaliger Pfarrer in Heiligenkreuz, eine Ehrennadel in Gold durch Bgm. BR Ewald Lindinger überreicht.

Am 08.12.2016 gehörte die Bühne im Schloss Neupernstein dem Nachwuchs im Blasmusikverband Kirchdorf/Krems. Im Zuge der mittlerweile schon traditionellen **Jungmusikermatinee** erhielten Loretta Weiermayr (MMK Micheldorf) sowie Anna Peneder, Julian Baumgartner, Sandra Gruber und Anja Vorauer (MV Weinzierl-Altpernstein) Auszeichnungen für ihre besonderen Leistungen. **Herzlichen Glückwunsch!**



Foto: MV Weinzierl-A.

RE/MAX Kirchdorf in Micheldorf

4563 Micheldorf, Bader-Moser-Straße 17 - 07582/61267 - office@remax-kirchdorf.at



4560 Kirchdorf, Haus 1616/1941

Reihenhaus - mehr als eine Wohnung
ca. 110m² Wohnfl., ca. 180m² Grundfläche
KP: € 198.500,- HWB 91/C; fGEE 1,59/C
Peter Graßegger 0676 - 846 126 723

4574 Vorderstoder, Haus 1616/1945

„gemütlich wie im Schwalbennest“
ca. 90m² Wohnfl., ca. 1.031m² Grundfläche
KP: € 199.000,- HWB 193/E; fGEE 1,94/D
Franz Haslhofer 0676 - 846 126 714

4563 Micheldorf, Wohnung 1616/1949

Traumwohnung im Grünen
ca. 110 m² Wfl.; NM 527,27 + BK 90,- + HK 80,-
+ Ust 52,73 Gesamtmiete 750,- HWB 177/E
Johanna Graßegger 0676 - 846 126 717

4560 Kirchdorf, Wohnung 1616/1893

Die Familienwohnung mit Garten
bietet mit 98m² Wohnfläche genug Platz
KP ab: € 256.500,- HWB 36/B; fGEE 0,66/A+
Peter Graßegger 0676 - 846 126 723

**Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2017!**

4563 Micheldorf, Grundstück 1616/1885

„in sonniger Panoramalage“
ca. 673m² Grundfläche in leichter Hanglage
KP: € 60.570,- noch keine Aufschl. bezahlt
Peter Graßegger 0676 - 846 126 723

4563 Micheldorf, Grund 1616/1748

„Wohngrund in herrlicher Aussichtslage“
hat eine Größe von rund 1.027 m².
KP: € 148.915,-
Peter Graßegger 0676 - 846 126 723

4563 Micheldorf, Geschäft/Büro 1616/1925

kleines feines Geschäftslokal
49m² Nutzfläche mit einem Gewölberraum
Nettomiete: € 369,62,- HWB 328/G;
Johanna Graßegger 0676 - 846 126 717

4563 Micheldorf, Büro/Praxis 1616/1939

Top 1 - direkt im Zentrum
ca. 116m² Nutzfläche - mit 3 hellen Räumen
Nettomiete: € 863,74 HWB 328/G
Johanna Graßegger 0676 - 846 126 717



Egon Graßegger
Broker/Owner
0676 84 61 26 722



Peter Graßegger
Broker/Owner
0676 84 61 26 723



Fritz Lachmayr
Associate
0 676 84 61 26 718



Franz Haslhofer
Associate
0 676 84 61 26 714



Dagmar Hink
Office Assistant
0 7582 61 267



Johanna Graßegger
Associate
0 676 84 61 26 723



Gerhard Graßegger
Gesellschafter



Wir geben Ihren Träumen ein Zuhause!

Grassegger GmbH
Bader-Moser-Straße 17
4563 Micheldorf

T +43 7582 61 267
F +43 7582 61 267 15
www.remax.at



Liebe Narrengemeinde, bereits zum 21. Mal erstürmten wir in Micheldorf am 12. November um 11 Uhr 11 das Gemeindeamt, aber zum Ersten Mal ein Containerdorf!

Nach zwei schönen Jahren als Grafenpaar und die letzte Saison als OÖ Landesgrafenpaar übergaben Gräfin Christine vom Polsterreich und Graf Pepi von der Möbelkultur die Insignien an das neu ernannte Grafenpaar, Gräfin Sarah I. die Shopping Queen und Graf Daniel I. der Schattenmacher.

Wir hatten Mühe, dass beim Sturm auf das Gemeindeamt nicht die Container auseinander gefallen sind, so einer närrischen Übermacht hielten die dünnen Wände dieser Baracken natürlich nicht lange stand und bot den Gemeindevertretern auch kaum Schutz zu ihrer Verteidigung.

Vizebürgermeister Binder Reinhold hat sehr schnell aufgegeben und uns den Schlüssel und die Gemeindegasse ausgehändigt.

Unterstützt hat uns dabei auch das OÖ Landesprinzenpaar aus Schlierbach mit ihrem Präsidenten.

Anschließend besuchten wir noch die Bewohner und deren Betreuer für besondere Menschen in der Schön, wo unser Musikzug aufspielte und unsere Gardemädchen Krapfen verteilten.

Wir alle freuen uns auf einen schönen Fasching!

Nazu Mido



Fotos: Nazu Mido

> Schritt für Schritt zum Erfolg!



Joachim Stadler
Kanzleileiter

- > Steuerberatung
- > Buchhaltung
- > Personalverrechnung
- > Bilanzierung
- > Gutachten
- > Wirtschaftsprüfung
- > Unternehmensberatung



PROCONSULT Wirtschaftsprüfung u. Steuerberatung
4563 Micheldorf, Bader-Moser-Str. 19 | Telefon: +43 7582 51281-0
Fax: +43 7582 51281-611 | E-Mail: micheldorf@proconsult-wt.at

Bezahlte Anzeige



Sonntag • 01. Jänner

- **Neujahrsmesse**
9 Uhr Pfarre Micheldorf
- **Neujahrsmesse**
9:45 Uhr Pfarre Heiligenkreuz

Freitag • 06. Jänner

- **Sternsingermesse**
9 Uhr Pfarre Micheldorf
- **Sternsingermesse**
9:45 Uhr Pfarre Heiligenkreuz

Samstag • 14. Jänner

- **Bezirksbauernball 2017**
20 Uhr Freizeitpark, OÖ Bauernbund

Sonntag • 15. Jänner

- **Family Mass und Kinderwortgottesdienst**
9 Uhr, Pfarre Micheldorf

Samstag • 21. Jänner

- **Sportkegel Turnier**
14 Uhr Freizeitpark
- **Ball der Oberösterreicher in Wien**
ab 18 Uhr, Austria Center Vienna
Motto „traditionell.modern“
Infos & Karten: 07582 685 302 oder
ball2017@ooe.gv.at
- **„Tapas en enero“ Kulinarischer Abend**
ab 18 Uhr Restaurant schön&gut
Reservierung Tel. 0664 7500 2654 oder
reservierung@schoen-menschen.at

Samstag • 28. Jänner

- **4 x 4 Wintertreffen**
ab 7 Uhr Burg Altpernstein
Infos & Anmeldung: 0664 78 64 069,
www.4x4-Hilfe.at

- **Faschingsgshnas mit Maskenprämierung**

20 Uhr GH Taverne in der Schön
VA: NAZUMIDO

Donnerstag • 2. Februar

- **Blasiussegen und Kerzenweihe**
18 Uhr Pfarre Heiligenkreuz

- **Kabarettabend mit Roland Düringer „Weltfremd“**

20 Uhr, Freizeitpark
VA: Freie Schule Kremstal Tel. 0650 221 14 11

Freitag • 3. Februar

- **Vortrag „Fluorit & Co“ Mineraliensuche im Dammbachtal**

19 Uhr GH Taverne in der Schön
Vortragender Klemens Mikulaschek
VA: Mineralien- Fossilien Sammler OÖ Mdf.
Eintritt frei

Sonntag • 5. Februar

- **Schauturnen des ÖTB**
17 Uhr, Freizeitpark, VA: Turnverein

- **Dorfabend - Musikantenstammtisch**

19:30 Uhr Reitergut Weißenhof
Offenes Singen und Musizieren

Dienstag • 14. Februar

- **Imkerstammtisch**
20 Uhr, GH Schwarzer Graf,
VA: Imkerverein Micheldorf/Kirchdorf

Sonntag, 19. Februar

- **Family Mass und Kinderwortgottesdienst**
9 Uhr Pfarre Micheldorf

Samstag • 25. Februar

- **Faschingspielen der Musikvereine**
ganztags im Ortsgebiet



Der Bezirk Kirchdorf tanzt in Wien

Ballregion 2017 ist der Bezirk Kirchdorf an der Krems, der mit seinen 23 Gemeinden die Landesgartenschau „Dreiklang der Gärten“ in Kremsmünster zum Anlass nimmt, um sich in der Bundeshauptstadt gebührend zu präsentieren.

Das Ballmotto „traditionell.modern“ und die bereits auf Hochtouren laufenden Ballvorbereitungen lassen erwarten, dass der Oberösterreicher-Ball 2017 für unsere Landsleute aus der Heimat und alle Wiener Freunde Oberösterreichs und gepflegter Trachtenkultur zu einem glanzvollen Höhepunkt des Wiener Faschings wird. Für dieses besondere Ballereignis werden zahlreiche Vereine, Musiker, Tänzer und Sänger aus dem Bezirk sorgen.

Für die Fahrt zum Ball der Oberösterreicher in Wien wird ein Bustransfer mit insgesamt vier Linien angeboten. Der Preis pro Person (für Hin- und Rückfahrt) beträgt € 10,-.

Mit der Linie 1 „Zentralraum“ fahren Sie zB ab dem Abfahrtsort „Kirchdorf, Busterminal (Feuerwehr)“ um 14:30 Uhr bequem zur Veranstaltung. Weitere Zustiegs-

stellen der Linie sind in Wartberg und in Kremsmünster.

Die Rückfahrt ist ab 2:00 Uhr im Halbstundentakt bis ca. 4:00 Uhr möglich.

Für jede Gemeinde sind Tische reserviert, sowohl im Hauptsaal als auch in den Foyers.

Detailinformationen erhalten sie unter www.land-oberoesterreich.gv.at/bh_kirchdorf oder am Markt-gemeindeamt Micheldorf.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, den traditionellen „Oberösterreicher-Ball“ zu besuchen und freuen uns, Sie beim größten Bundesländer-Ball in Wien begrüßen zu dürfen.



Fotos: Quelle Land OÖ

Eintrittspreise

Vorverkauf Euro 43,- / Abendkasse Euro 50,-
Mitglieder des Vereins der Oberösterreicher in Wien Euro 30,-
Schülerinnen und Schüler, Studierende, Zivil-/Präsenzdiener Euro 30,-

Sitzplatzreservierung

Gemeindetisch Euro 5,-
Hauptsaal Euro 10,-
in den Foyers jeweils Euro 7,-

Kleiderordnung Tracht oder Abendkleidung

Bustransfer

Für die Fahrt zum Ball der Oberösterreicher in Wien wird ein Bustransfer mit vier Linien angeboten. Der Preis pro Person (für Hin- und Rückfahrt) beträgt nur Euro 10,-

Programmablauf

Einlass Austria Center 18 Uhr
Saaleinlass 19 Uhr
Parketteröffnung 20 Uhr
Festakt 21:30 Uhr
Mitternachtseinlage 1 Uhr
Ballende 4 Uhr



Müllabfuhrtermine 2017

Jänner		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 SO	Neujahr	1 MI	O	1 MI	O	1 SA		1 MO	Staatsfeiertag	1 DO	R2 B
2 MO		2 DO	B	2 DO	B	2 SO		2 DI		2 FR	
3 DI		3 FR		3 FR		3 MO		3 MI	K	3 SA	G
4 MI	O	4 SA		4 SA		4 DI		4 DO	R2 B	4 SO	Pfingstsonntag
5 DO	B	5 SO		5 SO		5 MI	K	5 FR		5 MO	Pfingstmontag
6 FR	Hl. Drei Könige	6 MO		6 MO		6 DO	R2 B	6 SA		6 DI	
7 SA		7 DI		7 DI		7 FR	G	7 SO		7 MI	W
8 SO		8 MI	K	8 MI	K	8 SA		8 MO		8 DO	B
9 MO		9 DO	R2 B	9 DO	R2 B	9 SO		9 DI		9 FR	
10 DI		10 FR	G	10 FR		10 MO		10 MI	W	10 SA	
11 MI	K	11 SA		11 SA		11 DI		11 DO	B	11 SO	
12 DO	R2 B	12 SO		12 SO		12 MI	W	12 FR		12 MO	
13 FR		13 MO		13 MO		13 DO	B	13 SA		13 DI	
14 SA		14 DI		14 DI		14 FR	Karfreitag	14 SO		14 MI	
15 SO		15 MI	W	15 MI	W	15 SA		15 MO		15 DO	Fronleichnam
16 MO		16 DO	B	16 DO	B	16 SO	Ostersonntag	16 DI		16 FR	R B
17 DI		17 FR		17 FR		17 MO	Ostermontag	17 MI		17 SA	
18 MI	W	18 SA		18 SA		18 DI		18 DO	R B	18 SO	
19 DO	B	19 SO		19 SO		19 MI		19 FR		19 MO	
20 FR		20 MO		20 MO		20 DO	R B	20 SA		20 DI	
21 SA		21 DI		21 DI		21 FR		21 SO		21 MI	O
22 SO		22 MI		22 MI		22 SA		22 MO		22 DO	B
23 MO		23 DO	R B	23 DO	R B	23 SO		23 DI		23 FR	
24 DI		24 FR		24 FR		24 MO		24 MI	O	24 SA	
25 MI		25 SA		25 SA		25 DI		25 DO	Christi Himmelf.	25 SO	
26 DO	R B	26 SO		26 SO		26 MI	O	26 FR	B	26 MO	
27 FR		27 MO		27 MO		27 DO	B	27 SA		27 DI	
28 SA		28 DI		28 DI		28 FR		28 SO		28 MI	K
29 SO				29 MI	O	29 SA		29 MO		29 DO	R2 B
30 MO				30 DO	B	30 SO		30 DI		30 FR	
31 DI				31 FR				31 MI	K		

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 SA		1 DI		1 FR		1 SO		1 MI	Allerheiligen	1 FR	
2 SO		2 MI	W	2 SA		2 MO		2 DO	R B	2 SA	
3 MO		3 DO	B	3 SO		3 DI		3 FR		3 SO	
4 DI		4 FR		4 MO		4 MI		4 SA		4 MO	
5 MI	W	5 SA		5 DI		5 DO	R B	5 SO		5 DI	
6 DO	B	6 SO		6 MI		6 FR		6 MO		6 MI	O
7 FR		7 MO		7 DO	R B	7 SA		7 DI		7 DO	B
8 SA		8 DI		8 FR		8 SO		8 MI	O	8 FR	Maria Empf.
9 SO		9 MI		9 SA		9 MO		9 DO	B	9 SA	
10 MO		10 DO	R B	10 SO		10 DI		10 FR		10 SO	
11 DI		11 FR		11 MO		11 MI	O	11 SA		11 MO	
12 MI		12 SA		12 DI		12 DO	B	12 SO		12 DI	
13 DO	R B	13 SO		13 MI	O	13 FR		13 MO		13 MI	K
14 FR		14 MO		14 DO	B	14 SA		14 DI		14 DO	R2 B
15 SA		15 DI	M.Himmelfahrt	15 FR		15 SO		15 MI	K	15 FR	
16 SO		16 MI	O	16 SA		16 MO		16 DO	R2 B	16 SA	
17 MO		17 DO	B	17 SO		17 DI		17 FR	G	17 SO	
18 DI		18 FR		18 MO		18 MI	K	18 SA		18 MO	
19 MI	O	19 SA		19 DI		19 DO	R2 B	19 SO		19 DI	
20 DO	B	20 SO		20 MI	K	20 FR		20 MO		20 MI	W
21 FR		21 MO		21 DO	R2 B	21 SA		21 DI		21 DO	B
22 SA		22 DI		22 FR	G	22 SO		22 MI	W	22 FR	
23 SO		23 MI	K	23 SA		23 MO		23 DO		23 SA	
24 MO		24 DO	R2 B	24 SO		24 DI		24 FR	B	24 SO	Hl. Abend
25 DI		25 FR		25 MO		25 MI	W	25 SA		25 MO	Christtag
26 MI	K	26 SA		26 DI		26 DO	Nationalfeiert.	26 SO		26 DI	Stephanitag
27 DO	R2 B	27 SO		27 MI	W	27 FR	B	27 MO		27 MI	
28 FR	G	28 MO		28 DO	B	28 SA		28 DI		28 DO	R B
29 SA		29 DI		29 FR		29 SO		29 MI		29 FR	
30 SO		30 MI	W	30 SA		30 MO		30 DO	R B	30 SA	
31 MO		31 DO	B			31 DI				31 SO	Silvester

O Altpapier Micheldorf Ost
W Altpapier Micheldorf West
K Altpapier Kirchdorf Ost

R Restmüll
R2 Restmüll zusätzlich /
 2 wöchentliche Entleerung

G Gelber Sack
B Biomüll



ENERGIESPARTIPPS



Mehr Wohnbauförderung mit ökologischen Dämmstoffen



Der Einsatz von ökologischen Dämmstoffen wird vom Land OÖ im Rahmen der Wohnbauförderung zusätzlich finanziell unterstützt. Das geförderte Wohnbau-Darlehen erhöht sich um 8.000 Euro (Neubau) bzw. 5.000 Euro (Sanierung) bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen. Sämtliche Außenbauteile (ausgenommen erdberührende Dämmung) müssen zu 100% mit nachwachsenden ökologischen Dämmstoffen versehen werden. Nachwachsende ökologische Dämmstoffe sind z.B. Flachs, Hanf, Holzfaser, Schafwolle, Stroh, Zellulose und Kork.

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at

Frage aus der Energieberatung des OÖ Energiesparverbandes: Meine Heizungsumwälzpumpe ist in die Jahre gekommen – rechnet sich ein Tausch?



Heizungsumwälzpumpen - gerade in älteren Häusern – sind oft ineffizient und überdimensioniert. Durch mangelnde Abstimmung der Heizungspumpe mit dem Wärmeabgabesystem gibt es auch häufig Komfortverluste. Bei über 10 Jahre alten Heizanlagen sollte ein Pumpentausch überlegt werden. Hocheffizienz-Pumpen verbrauchen nur einen Bruchteil an Strom von älteren Modellen. Häufig werden für den Betrieb der alten Heizungspumpe jährlich 70-150 € ausgegeben, bei einer effizienten Pumpe kann dieser Betrag auf 5-15 € im Jahr sinken.

Die kostenlose und produktunabhängige Energieberatung des Energiesparverbandes des Landes OÖ www.energiesparverband.at

Weihnachtlicher Lichterglanz: 80% Stromkosten sparen



Eine handelsübliche Lichterkette (35 Lämpchen, á 3 Watt, 8 h/Tag) schluckt mehr Strom als ein moderner Kühlschrank! Der Tagesverbrauch einer Lichterkette liegt nämlich mit 840 Wattstunden deutlich höher als der eines modernen Kühlschranks (ca. 300 Wattstunden/Tag). Allein durch die Wahl des richtigen Produkts kann der Stromverbrauch um bis zu 80% reduziert werden. Am effizientesten sind Lichterketten mit LEDs. Sinnvoll ist auch der Einsatz von Zeitschaltuhren, die sicherstellen, dass nicht 24 Stunden am Tag Strom verbraucht wird.

Weitere Energiespartipps auf www.energiesparverband.at

Der Weg zum Niedrigstenergiehaus: Lassen Sie sich beraten!



Ein Haus zu bauen, ist eine Entscheidung fürs Leben. Umso wichtiger ist eine genaue und gut überlegte Planung. Der Energiesparverband des Landes Oberösterreich bietet allen, die ein neues Eigenheim errichten wollen, eine kostenlose und produktunabhängige Energieberatung. Die erfahrenen und geschulten Berater/innen gehen in persönlichen Beratungsgesprächen auf individuelle Fragen zum Bauen, Sanieren und Heizen ein. Idealerweise findet die Beratung bereits früh in der Planungsphase statt.

Energiespar-Hotline: 0800-205 206

Bald nur mehr A+ Geschirrspüler



Haushaltsgeschirrspüler für mehr als 10 Maßgedecke mussten schon bisher mindestens die Energieeffizienz-Klasse A+ haben. Ab Dezember 2016 gilt das auch für kleinere Geräte (bis zu 10 Gedecke / 45 cm breit). A+-Geräte sind somit die schlechtesten Geräte am Markt und verbrauchen ca. 50% mehr Strom als A+++-Geräte.

Weitere Informationen auf www.energiesparverband.at



Öffnungszeiten ASZ Micheldorf

Mittwoch: 08.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 08.00 - 12.00 Uhr

Kollingerfeld 22, 4563 Micheldorf

Telefon: 0720/530097

E-Mail: micheldorf@bav-kirchdorf.at



MV Weinzierl-Altpernstern 2016 - Ein Jahr mit vielen Höhepunkten



Foto: MV Weinzierl-A.

Landeshauptmann-Ehrung

Die bereits 5. Landeshauptmann-Ehrung erhielt der MV Weinzierl-Altpernstern für die erfolgreiche Teilnahme an den Konzert- und Marschwertungen. Genau genommen nimmt der MV Weinzierl-Altpernstern seit nunmehr 25 Jahren ununterbrochen an den Wertungsspielen des OÖ Blasmusikver-

bandes teil. In einem feierlichen Rahmen erfolgte im März 2016 im Linzer Landhaus die Ehrung durch LH Dr. Josef Pühringer. Die hohe Relevanz dieser musikalischen „Standortbestimmung“ wurde hervorgehoben und der Weg nach qualitativer und gepflegter Blasmusik – bestätigt.

Jugendarbeit

Der MV Weinzierl-Altpernstern freut sich besonders, dass Anja Vorauer jüngst mit dem goldenen Jungmusikerleistungsabzeichen anlässlich ihrer Abschlussprüfung ausgezeichnet wurde. In Summe weist der Verein bereits einen Stand an 34 ausgezeichneten (Jung-)Musikern auf; davon 8 in Gold, 13 in Silber und 13 in Bronze!

Weiteres freut sich der Verein über die Aufnahme von 4 neuen

Mitgliedern; somit beläuft sich der Stand an Aktiven nunmehr auf 47 Musikerinnen und Musiker inkl. Marketenderinnen. Neben der Rückkehr zweier karezierter Musikerinnen (Bettina Woisetschläger und Birgit Helmberger) sind im Herbst diesen Jahres Sandra Gruber (13 Jahre, Querflöte) und Lorenz Kornexl (15 Jahre, Schlagwerk) dem Verein beigetreten. Aktuell befinden sich weitere 16 Jungmusiker in Ausbildung.



Foto: MV Weinzierl-A.

Volles Haus beim Jubiläumskonzert

Wie schnell die Zeit vergeht, das dachte sich sicher der einst jüngste Kapellmeister der Vereinsgeschichte der Marktmusikkapelle Micheldorf, Thomas Hütter-Aigner.

Eine Nebenerscheinung, wenn die vergangene Dekade mit derart vielen musikalischen Höhepunkten gepflastert ist.

Gefeiert wurde im Rahmen des traditionellen Herbstkonzerts im schönen Saal des Freizeitparks Micheldorf. Durch das Programm führte routiniert Herbert Ehrenbrandner.

Den zahlreichen Besuchern wurden musikalische Leckerbissen von der „Klassik bis in die Moderne“ geboten.

Mit den Hit's wie Robin Hood, Jubelklänge, Mambo Nr.5, ein Medley von Gabalier bis zum Showprogramm „Blechlawine“, war es ein sehr unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm das vom Publikum frenetisch beklatscht wurde.



Fotos: MMK Micheldorf





Tourismusverband Oberes Kremstal Eine Ära geht zu Ende

Ende Oktober hat der Tourismusverband Oberes Kremstal Frau Elisabeth Eder in die Pension verabschiedet.

Nach 26 Jahren stets mit Engagement im Dienst bedankten sich unter anderem Obmann Franz Rettenbacher und Bürgermeisterin Katharina Seebacher persönlich für die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Das neue Team des Tourismusbüros echtOK! mit Julia Kienbacher und Ingrid Gradauer freut sich über neue, spannende Herausforderungen und auf das kommende Jahr mit zahlreichen

Projekten unter anderem die Präsentation der Region echtOK! auf der Landesgartenschau 2017 in Kremsmünster.



Foto TV Oberes Kremstal



Tourismsteam Oberes Kremstal

Ortsstelle Micheldorf

Alle Jahre wieder... besuchen sehr viele Gäste den traditionellen **Adventmarkt in Micheldorf.**

Auch heuer unterstützte der Tourismusverband - Ortsstelle Micheldorf den Adventmarkt, wie in den vergangenen Jahren mit einem Beitrag von € 800 und übernimmt ebenfalls die Versicherung dieser Veranstaltung.

Wir möchten uns bei allen Mit-

wirkenden bedanken, die zu dieser gelungenen Veranstaltung Ihren Beitrag geleistet haben! Die von uns vorfinanzierten „Adventhäferl“ möchten wir allen Vereinen schenken. Wir freuen uns bereits auf nächstes Jahr!



Der schön&gut-Mittagstisch, ein Angebot im integrativ geführten Restaurant

Mit Ende Dezember 2016 gibt es im Süden von Micheldorf ein zusätzliches Angebot für Menschen, die gerne gut Mittagessen möchten, aber selbst nicht kochen können oder wollen. In der Küche von Schön für besondere Menschen wird täglich ein schmackhaftes Menü für die Menschen im Haus und seit einigen Monaten auch für die Kinder in der Volks- und Förderschule sowie den Kindergärten in Micheldorf zubereitet.

Speziell für Seniorinnen und Senioren im Süden Micheldorfs kann dieses Angebot interessant sein. Wenn Sie den Mittagstisch probieren möchten, geben Ihnen die

Mitarbeiterinnen im Büro gerne nähere Auskunft. Gut essen und dabei auch andere Menschen treffen, das ist in der Schön möglich, denn im Kreuzbichlhof tut sich immer etwas! Gerne können Gäste im Anschluss an das Mittagessen, oder auch davor auf den barrierefreien Wegen im schönen Gelände spazieren gehen.

Wie funktioniert es?

- * Reservierung 07582/609 17 63
- Mo-Do 08.00 - 12.00 & 13.00 - 16.30 Uhr, Fr 08.00 - 12.00
- * Mittagstisch auf Basis Buffet
- * Der Speiseplan liegt für 2 Wochen im Vorhinein auf.
- * Zeit: Mo-Fr 11.45 - 13.00 Uhr,



Foto: Schön f.bes.Menschen

Das Menü besteht aus Suppe – Hauptspeise – kleines Dessert inkl. Getränke: Apfel- oder Orangensaft und Mineralwasser beim Buffet

Alkoholische Getränke und Kaffee können gerne extra bestellt werden.

Preis / Menü: 9,- Euro.

10er-Block: 10 x bezahlen = 11 x essen

Das Mittagstischmenü kann aber auch einzeln bezahlt werden.

schön
FÜR SENIOREN

schön
FÜR BESONDERE MENSCHEN



Schneeräum- und Streupflicht nach §93 StVO

Alle Haus- und GrundstückseigentümerInnen sind gemäß § 93 StVO. verpflichtet, in der Zeit zwischen 6.00 und 22.00 Uhr die Gehsteige (bzw. einen Meter Fahrbahn, wenn kein Gehsteig vorhanden ist) von Schnee und Glatteis zu säubern und zu bestreuen.



EigentümerInnen einer Liegenschaft dürfen sich nicht darauf

verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde geräumt werden. Bei Unfällen durch fehlende oder mangelhafte Räumung bzw. Streuung haftet der Besitzer!

Einen Mieter oder Pächter treffen diese Pflichten nur, wenn dies mit dem Vermieter vereinbart wurde. Ohne eine solche Vereinbarung bleibt die Verantwortung beim Vermieter/Verpächter als Eigentümer.

Der Eigentümer kann seine Räum- und Streupflicht durch Vereinbarung auf Dritte übertragen. Solche Dritte können neben dem Mieter bzw Pächter zB auch Hausbesorger, Hausverwalter oder andere Unternehmen (z.B. „Winter-

dienst“) sein. Wird eine solche Vereinbarung getroffen, haftet der Grundeigentümer nur mehr dann, wenn er die Räum- und Streupflichtung einem ungeeigneten oder untüchtigen Vertragspartner übertragen hat. Andernfalls haftet derjenige, dem diese Verpflichtung übertragen wurde, an Stelle des Eigentümers des angrenzenden Grundstückes.



ÖÖ Hundehaltengesetz

Genaue Regeln für das Zusammentreffen von Menschen und Hunden:

Voraussetzung für die Haltung eines Hundes ist die Vollendung des 16. Lebensjahres sowie die körperliche und geistige Eignung. Erfüllt man diese Vorgaben, dann steht der Anschaffung eines vierbeinigen Freundes nichts mehr im Wege.

Vom neuen Mitbewohner sollte aber auch der „Rest der Welt“ erfahren. Deshalb **muss er**, sobald er zwölf Wochen alt ist, **binnen drei Tagen bei der Hauptwohngemeinde** angemeldet werden.

Diese Meldung hat zu enthalten:

1. Name und Hauptwohnsitz des Hundehalters oder der Hundehalterin
2. Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes
3. Name und Hauptwohnsitz jener Person, die den Hund zuletzt gehalten hat.

Beizuschließen sind dieser Meldung:

- der geforderte Sachkundenachweis
- Haftpflichtversicherungsnachweis mit Mindestdeckungshöhe von € 725.000.



Jede ordentliche Hundehaltung beginnt beim Hundehalter!



Verloren? ... Gefunden!

Die Aufgaben und Pflichten der Behörden und Bürger im Fundwesen sind gesetzlich im SPG und ABGB geregelt. Das Fundwesen fällt seit 2003 ausschließlich in den Zuständigkeitsbereich der Gemeinden und Magistrate.

Polizeidienststellen können daher keine Auskunft mehr über Funde erteilen.

Funde werden bis zu einem Jahr nach Abgabe auf dem Fundamt verwahrt. Der Eigentumsanspruch des ursprünglichen Besitzers bleibt bis zur erfolgten Verwertung der Gegenstände aufrecht.

Wie gehe ich vor wenn ich etwas verloren habe?

Es gibt viele ehrliche Finder, die gefundene Gegenstände auf ein Fundamt bringen. Dort wird der Fund von allen teilnehmenden Fundämtern in der zentralen Fundamtdatenbank erfasst.

Sie können nun folgendes unternehmen, damit Sie den verlorenen Gegenstand rasch wiederbekommen:

1. Online suchen unter www.fundamt.gv.at



Sie können selbst in der Funddatenbank nach Ihrem verlorenen Gegenstand suchen und erhalten sofort eine Liste an Funden, die zu Ihrem gesuchten Gegenstand passen. Bei jedem Treffer gibt es ein Informationsblatt mit allen notwendigen Informationen, um das zuständige Fundamt zu kontaktieren. Es kann passieren, dass Sie sehr viele Treffer erhalten. Geben Sie in diesem Fall zusätzliche Merkmale zu Ihrem Verlust an, um die Ergebnisliste treffsicher zu machen. Falls Sie keine passenden

Gegenstände finden, schränken Sie die Suche weniger ein und lassen Details weg.

2. Wenden Sie sich direkt an das Fundamt in Ihrer Gemeinde

Ich habe etwas gefunden!

- Abgabepflicht

Wenn Sie etwas gefunden haben, das mehr als € 10,00 oder offensichtlich wichtig für den Eigentümer ist (z.B. Kreditkarte, Schlüssel), sind Sie als Finder zur Rückgabe an den Verlustträger bzw. zur Abgabe bei der zuständigen Behörde verpflichtet.

- Abgabestellen:

Die zuständige Behörde ist in den meisten Fällen die Gemeinde, in der Sie den Gegenstand gefunden haben.

Bedenkliche Funde wie Schusswaffen, Kriegsmaterial, verbotene Waffen, sowie Schieß- und Sprengmittel müssen zur Polizei gebracht bzw. dort gemeldet werden.

- Finderlohn und Kostenersatz

Als Finder haben Sie gegenüber dem Eigentümer Anspruch auf Ersatz des notwendigen und zweckmäßigen Aufwandes sowie auf Finderlohn.

Die Höhe des Finderlohnes ist abhängig davon, ob der Gegenstand verloren oder vergessen wurde. Als verloren gilt alles was dem Eigentümer im öffentlichen Raum abhanden kommt (z.B. auf der Straße). Als vergessen gilt, was im Aufsichtsbereich eines Dritten unabsichtlich hinterlassen wurde (z.B. Restaurants oder Geschäften).

Finderlohn steht dabei jenen Personen nicht zu, die selbst in diesem Bereich wohnen oder beschäftigt sind (z.B. Bedienstete eines Hotels).

Für vergessene Gegenstände beträgt der Finderlohn 5%, für verlorene Gegenstände 10%.

Wenn der Wert € 2000,00 übersteigt, wird der Finderlohn für den Teil des Wertes, der über € 2000,00 liegt, halbiert.

Eine Liste über die eingelangten Fundgegenstände ist an der Amtstafel des Marktgemeindeamtes Micheldorf in O.Ö. angeschlagen.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter im Bürgerservice gerne zur Verfügung:

Tel. 07582 61250 DW 10 oder DW 11

Folgende Gegenstände sind derzeit in der Datenbank für Micheldorf gelistet:

Handy/Datenkarte Apple iPhone 5 Farbe weiss

Handy/Datenkarte Samsung Handy, Mobile Phone, Farbe schwarz

Handy/Datenkarte Samsung Handy ModellGT-S7710

Citybike ... MTB-21-gang Silber blau-schwarzer Griff Infoblatt

Citybike ... Silberfarben, MTB- 18-gang, High Colorado, Imperial

Damenrad Blazer Giant, 18-gang, Farbe lila

Uhr, Marke Lorus Sport mit Datumsanzeige

Uhr Young Lin, silbernes Armband



Für unsere Gesundheit und nicht für die Partei

Der Initiative Gesunde Gemeinde Micheldorf liegt die Gesundheitsförderung in unserer Gemeinde am Herzen. Ein Team von engagierten Micheldorferinnen und Micheldorfern plant und setzt Aktionen für unsere Gesundheit. Gesunde Jausen für unsere Kinder, Wanderungen für uns alle und gesundheitsfördernde Vorträge sind sichtbare Zeichen des Engagements unsere „Gesunden Gemeinde Micheldorf“. Da hilft die Expertise unserer Mitglieder: Von der Kräutexpertin bis zur Logopädin, von der Krankenschwester bis zum Kinderarzt, von der Lehrerin bis zur Apothekerin, von der Gemeindemitarbeiterin bis zum Ärztlichen Direktor, von der Burn out Expertin bis zum Fitnessexperten – dieser Mix garantiert gute Konzepte.

Wir arbeiten im Netzwerk Gesunde Gemeinde ehrenamtlich,

in unserer Freizeit und natürlich parteiübergreifend. Dementsprechend distanzieren wir uns als Team einhellig und klar gegen die falschen Äußerungen des Micheldorfer FPÖ Obmanns in der letzten Gemeinderatssitzung über unsere „roten“ Machenschaften. Allein die Tatsache, dass eine Grüne Gemeinderätin und ein ÖVP Gemeinderat bei uns freiwillig als Pflegeexpertin und Arzt mitarbeiten, zeigen die inhaltliche Leere der Behauptungen. Gerne hätten wir in unserem Gesunde Gemeinde Team weitere Verstärkungen, auch bis jetzt noch fehlende Mitglieder der Gruppe des FPÖ Obmanns sind bei vorhandenen Gesundheitsexpertisen gern bei uns gesehene Teammitglieder – denn wir bekennen uns als Team Gesunde Gemeinde Micheldorf zur Gesundheitsförderung unserer Gemeinde und nicht zu Parteien.



Foto: Gesunde Gemeinde

Veranstaltungen 2017: Kräuterwanderung, Natürliche Saubermacher, Palmbuschn binden, Grüne Kosmetik, mein Kräuterbuschn, Sauerkraut einmachen, Weihnachtsdeko

Wir laden Sie zu den nächsten Terminen herzlich ein und freuen uns darauf, Sie dabei begrüßen zu können!

.....

Traditionelles Räuchern lebt auf!

Mittlerweile werden nicht nur Häuser ausgeräuchert, sondern es ist ein Ritual z.B. anlässlich einer Hochzeit, eines Familienfestes,... zu räuchern.

Räuchern dient zur Reinigung von Keimen & zum neutralisieren von Gerüchen (Zwiebel, Tabak) und kann uns auch, mit ein bisschen Phantasie, in eine andere Welt versetzen.

Der Duft von Harz und verschiedenen Kräutern schafft dabei eine entspannte und insektenfreie Zone, mit Wärme & etwas Schwere.

25 begeisterte MicheldorferInnen und Einwohner aus den Gemeinden im Bezirk, haben sich beim Räuchern der Gesunden Gemeinde Micheldorf am Vollmondmontag, 14.11.2016 in den Klangwelten der Kulturschmiede mit allen Sinnen in einen interessanten Workshop

entführen lassen. Renate Leitner und Petra Spießberger informierten über Wissenswertes zum Thema Räuchern mit einheimischen Pflanzen. Es wurde fleißig gezupft, gemörsert und verräuchert. Ein toller, entspannter und lehrreicher Abend an dem verschiedene köstliche, natürlich selbstgemacht, Aufstriche mit geräuchertem Salz und gesunden Säfte,... nicht fehlen durften.

Vielleicht hat der eine oder andere noch Lust, eine Räuchermischung für ein harmonisches Familienfest zu probieren - Anregungen rechts im Kasten!

Wir wünschen Ihnen schöne Räuchermomente, viel Gesundheit und freuen uns auf unseren nächsten Workshop mit Ihnen.

Variante I

Lavendelblüten, Rosenblüten, Johanniskraut, Thymian, Ysop, Zitronenmelisse, Lorbeerblatt, Tannenspitzen oder Fichtennadeln, Fichtenharz oder Weihrauch

Variante II

Lavendel, Johanniskraut, Tannenspitzen, Wacholderholz, Weihrauch, od. Fichtenharz, Angelikawurzel, Zimt, Anis, Zitronenmelisse

Die getrockneten Zutaten mehr oder weniger je nach persönlichen Vorlieben einsetzen. Alles gut mörsern. Kohle in einer Schale auf etwas Sand anrichten, anzünden und durchglühen lassen. Mischung darauf legen.

Gelegentlich für etwas Luftzufuhr sorgen. Anschließend gut lüften.



Impressionen Räucherworkshop & Tag des Apfels am 11.11.2016

Foto: s. Gesunde Gemeinde



Der Apfelsaft kommt vom heimischen Anbieter und wurde am Vortag frisch gepresst.

Insgesamt wurden 111 Liter Apfelsaft an insgesamt 381 Kinder in den öffentlichen Einrichtungen in

Micheldorf verteilt.

Erstmals wurden alle Kinder im Vorfeld von den PädagogenInnen mit einem Märchen vom Apfel auf den Tag des Apfels vorbereitet.

* Neue Kooperation * Fit im Jahr 2017 *



www.gesundes-oberoesterreich.at

Treffen

Stammtisch für Pflegende Angehörige

jeden
3. MITTWOCH
im Monat
um 20.00 Uhr

Besprechungsraum im 1. Stock des Bauhofes
der Gemeinde Inzersdorf im Kremstal

Sommerpause
Juli und August

Kooperation der „Gesunden Gemeinden“:
Inzersdorf im Kremstal, Schlierbach, Oberschlierbach,
Pettenbach und Steinbach am Ziehberg
und Micheldorf in OÖ

Nähere Auskünfte bei
DGKS Ingrid Kronegger, Tel.: 0664/735 854 81



Empfehlungen (nicht nur) für Kinder!

Kinder bewegen sich gerne. Doch welche Bewegung und in welchem Ausmaß sie für Ihr Kind wichtig ist, zeigt die Bewegungspyramide.

Als Empfehlung gelten eine Stunde Bewegung am Tag, wobei gerade für Kinder im Kindergarten- und Volksschulalter dieses Ausmaß nur eine Orientierungshilfe darstellt und übertroffen werden sollte. Kinder bewegen sich oft, dafür in kürzeren Zeiteinheiten. Diese über den ganzen Tag verteilt, ergeben somit einen bewegten Alltag. Bewegungen mit höherer körperlicher Aktivität wechseln sich dabei mit Bewegungen mit moderater körperlicher Aktivität ab.

Die Bewegungspyramide für Kinder und Erwachsene

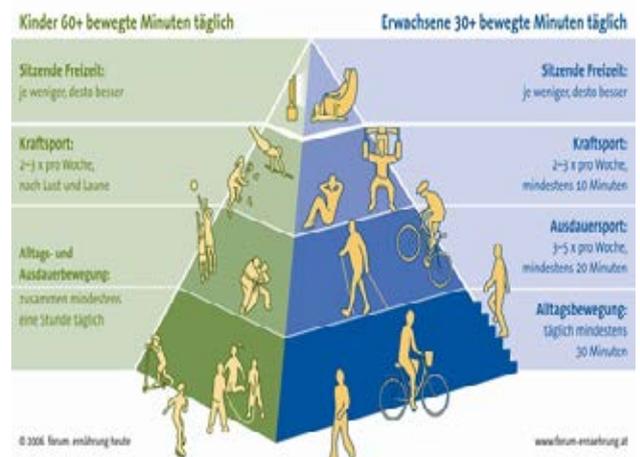


Foto: Gesunde Gemeinde



Yoga-Kurs

Turnsaal der VOLKSSCHULE MICHELDORF, Franz-Aigner-Str. 20, 4563 Micheldorf

Di 10.01.2017 bis 11.04.2017

von 18:20 – 19:50/ Anmeldung erforderlich!

10 Block: € 121,- / Einzelstunde € 14,- Anfänger und Geübte

Einstieg jederzeit möglich!

Mitzubringen: Decke, Teehäferl, kleines Kissen

Anmeldung: dagmarwillnauer@yahoo.com / 0660 15 43 886

www.inside-light.net

Dagmar Willnauer

Trainerin für Yoga - Shivyogi, Achtsamkeit –und Entspannungstraining

Gratulation zum Geburtstag

zum 80. Geburtstag

Rohrauer Edith
Felbermayr Barbara
Sacher Otto Franz
Lungenschmied Franz

zum 92. Geburtstag

Mitteregger Josef
Gumpenberger Gertrude
Unterberger Josef

zum 90. Geburtstag

Schmied Maria Josefa
Bachheimer Erika Gertrud
Bauer Theresia
Bernhard Rosina

zum 94. Geburtstag

Winkler Elisabeth
Götschhofer Konrad

zum 95. Geburtstag

Diesenberger Ottilie
Möslinger Franz

zum 91. Geburtstag

Pimminger Barbara
Kerbl Franz
Frech Zäzilia



Herzlichen Glückwunsch!

Ehejubilare

Goldene Hochzeit

Schmidthaler Johann & Maria
Radinger Fanz & Brigitte

Diamantene Hochzeit

Otte Siegfried & Herta



Ämtliche Termine:

Sitzung des Gemeinderates

Donnerstag, 12. Jänner,
19:00 Uhr im Schulungsraum der
Freiwilligen Feuerwehr

Bauberatung am Gemeindeamt

Donnerstag, 12. Jänner und
Donnerstag, 9. Februar jeweils von
08:00 bis 15:00 Uhr

Bürgermeister Sprechstunde

Auskunft unter Tel. 07582/612 50 - 22 oder online
unter www.micheldorf.at/sprechstunde.

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktge-
meinde Micheldorf, Rathausplatz 1, 4563 Mi-
cheldorf in Oberösterreich

Redaktion: Marktgemeinde Micheldorf,
Rathaus, Sekretariat, Tel. (07582) 612 50-19,
E-Mail: gemeinde@micheldorf.at

Fotos: Marktgemeinde Micheldorf, privat,
Klaus Mitterhauser, ARGE Oberes Kremstal,
Rest namentlich gekennzeichnet, pixabay.com

Druck: Druck & Medien Ziegler, Hauptplatz
23, 4560 Kirchdorf. Erscheinungsort: 4563
Micheldorf. Herstellungsort: 4560 Kirchdorf

Redaktionsschluss: Ausgabe März/April
2017, Montag, 30. Jänner 2017